



© Ed Alcock - M.Y.O.P.

CAPITAL IN THE 21ST CENTURY

VORTRAG VON PROF. DR. THOMAS PIKETTY

FR, 10. Oktober 2014 | 14-16 Uhr, s.t. | Goethe-Universität
Campus Westend, HZ, Hörsaal 2, Grüneburgplatz 1, 60323 Frankfurt

Begrüßung durch:

Prof. Dr. Matthias Lutz-Bachmann, Vize-Präsident der Goethe-Universität Frankfurt am Main und Professor für Philosophie; Vorsitzender des Direktoriums und Direktor des Forschungkollegs Humanwissenschaften der Goethe-Universität.

Prof. Dr. Pierre Monnet, Forschungsdirektor an der EHESS, Paris; Leiter des Institut français d'histoire en Allemagne (IFHA), Frankfurt am Main.

Grußwort: S.E. Monsieur Philippe Étienne,
Ambassadeur de France en Allemagne.

Die anschließende Diskussion wird von **Prof. Dr. Dres. h.c. Bertram Schefold** moderiert, Professor für Volkswirtschaftslehre, insbesondere für Geschichte der ökonomischen Theorien an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main.

CAPITAL IN THE 21ST CENTURY

VORTRAG VON PROF. DR. THOMAS PIKETTY

FR, 10. Oktober 2014 | 14-16 Uhr | Goethe-Universität
Campus Westend, HZ, Hörsaal 2

Eine Veranstaltung des Forschungskollegs Humanwissenschaften der Goethe-Universität und des Institut français d'histoire en Allemagne (IFHA), in Zusammenarbeit mit dem C.H. Beck-Verlag München und der Deutsch-Französischen Gesellschaft Frankfurt e.V.

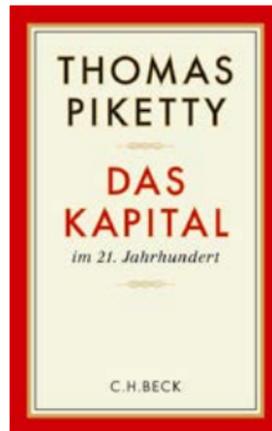
www.forschungskolleg-humanwissenschaften.de
www.ifha.fr | www.institutfrançais.de/frankfurt

Dieser Vortrag ist der Auftakt zur neuen Reihe „**EuropaDialoge/ Dialogues d'Europe**“, konzipiert vom Forschungskolleg Humanwissenschaften der Goethe-Universität und dem IFHA. Die Realität der Europäischen Union und der Ausbau enger politischer Strukturen sollen in dieser Reihe von Vertretern der Rechts-, Geistes- und Sozialwissenschaften reflektiert werden.

EuropaDialoge

Frankfurt / Bad Homburg

Dialogues d'Europe



Thomas Piketty ist Forschungsdirektor an der EHESS Paris sowie Professor an der Paris School of Economics. Er ist unter anderem Autor des Buches „Les hauts revenus en France au XXe siècle“ (2001, Grasset, Paris).

Anlässlich der deutschen Übersetzung seines Buchs „Le capital au XXIe siècle“ stellt Thomas Piketty die Hauptthesen aus seinem weltweit beachteten Buch an der Goethe-Universität vor. Bekannt wurde er durch seine kritischen Reflektionen über die Beziehung zwischen Kapital und Einkommen und die Auswirkungen auf Wohlstand und Wachstum.

Vortrag und Diskussion auf Englisch

Eintritt frei

Piketitys Buch erscheint beim C.H. Beck-Verlag (aus dem Französischen von Ilse Utz und Stefan Lorenzer) unter dem Titel „Das Kapital im 21. Jahrhundert“ und wird am Büchertisch der Veranstaltung **erstmalig** erhältlich sein.